

Wahlpflichtbereich VWL

BV08: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre III				Studiengang:	B
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Pflicht	9	270	2.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	geplante Gruppengröße
Kurs 1: Grundlagen der Wirtschaftspolitik (3 SWS)			45h	90h	360
Kurs 2: Übung zur Wirtschaftspolitik (2 SWS) Gruppenveranstaltungen <i>Es werden mehrere Gruppen für Kurs 2 angeboten.</i>			30h	90h	30
Kurs 3: Einführung in die Spieltheorie (1 SWS)			15h	45h	360
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Studierende können nach Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> - die in der ökonomischen Literatur verwendeten Mechanismen zur gesellschaftlichen Zielbestimmung beschreiben, gegenüberstellen und kritisch beurteilen; - das mikroökonomische Grundmodell vollkommener Märkte darstellen und interpretieren; - Gründe für Marktversagen angeben und erläutern; - Möglichkeiten für wirtschaftspolitische Eingriffe darstellen und analysieren; - mikroökonomische Techniken zur Analyse der behandelten Inhalte kennenlernen. - die Rolle von individuellen strategischen Entscheidungen im Wirtschaftsleben zu beschreiben; - einfache, strategische, ökonomische Spiele zu analysieren; - einfache experimentelle Tests dieser Spiele zu replizieren. <p>Die Studierenden sollen die in den Kursen 1 und 3 erlernten Konzepte eigenständig anwenden und bezüglich des Kurses 1 auf der Basis von Gruppenarbeiten und Übungsaufgaben vertiefen. Hierdurch erlangen die Studierenden die Kompetenz, eigenständig konkrete wirtschaftspolitische Sachverhalte zu analysieren und zu bewerten.</p>					
Schlüsselkompetenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> - Wissenschaftliches Arbeiten - selbständiges Arbeiten - kritisches Denken - analytische Fähigkeiten - Lern- und Leistungsbereitschaft - mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit 					
Inhalte:					
<p>Kurs 1: Grundlagen der Wirtschaftspolitik</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wohlfahrtstheoretische Grundlagen 2. Allokatives Marktversagen (externe Effekte, öffentliche Güter, asymmetrische Information, steigende Skalenträge und Marktmacht) und darauf basierende mögliche Staatseingriffe 3. Kollektive Entscheidungen und Grundzüge der Politökonomik <p>Kurs 2: Übung zur Wirtschaftspolitik Wechselnde Themenschwerpunkte basierend auf Kurs 1</p>					

Kurs 3: Einführung in die Spieltheorie

1. Der Homo oeconomicus im Wirtschaftsleben
2. Das Gleichgewichtskonzept in strategischen Situationen: Nash Gleichgewicht
3. Strategische Entscheidungen in Dilemma-Situationen: Kooperieren oder nicht?
4. Koordination und Koordinationshilfe

Sprache:

Kurssprache ist Deutsch.

Lehrformen:

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Selbststudium

Verwendbarkeit des Moduls:

B.Sc. VWL, B.Sc. Finanz- und Versicherungsmathematik, B.Sc. Mathematik, B.A. PPE

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zu den genannten Studiengängen.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende jeden Semesters in Form einer Klausur (120 Minuten).

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Die Kurse finden i.d.R. je Studienjahr im Sommersemester statt.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Bachelorabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Jens Südekum, Prof. Dr. Alexander Rasch, Jun.-Prof. Dr. Gerhard Riener und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des DICE.

Sonstige Informationen:

Aktuelle Informationen finden Sie jeweils auf den Internetseiten der Modulbeauftragten sowie in ILIAS und HIS-LSF.